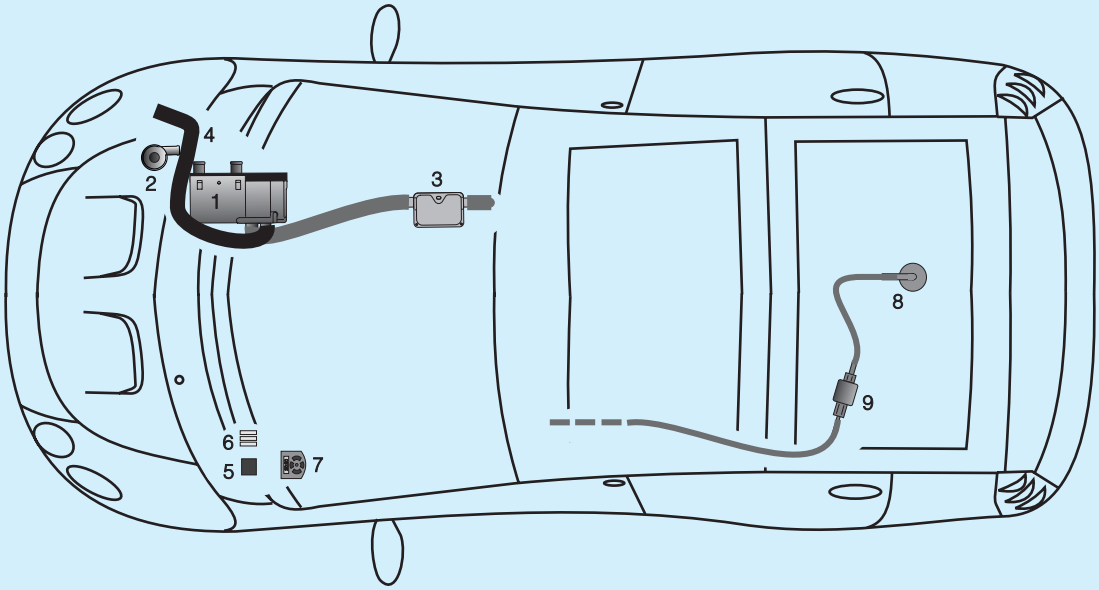
J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

Service-Hotline
0180 - 26 26 26
Telefax
01805 26 26 24

HYDRONIC D 5 W S
in Smart for four

Baujahr 2004
ohne oder mit manueller Klimaanlage
mit Schaltgetriebe oder
automatisiertem Schaltgetriebe
4 - Zylinder - Reihenmotor
- **1,5 l dci / / 70 kW - 95 PS**

Einbauplatz
Die *HYDRONIC* D 5 W S wird am Unterboden rechts unterhalb des Motorträgers eingebaut.
Der Abgasstutzen zeigt dabei zur linken Fahrzeugaußenseite.



Teileliste

1 *HYDRONIC* D 5 W S
2 Wasserpumpe
3 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
4 Verbrennungsluftrohr
5 Gebläserelais
6 Sicherungshalter
7 Mini - Uhr
8 Tankentnehmer
9 Dosierpumpe

1 Einleitung

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Kapitelbezeichnung	Kapitelinhalt	Seite
1	**Einleitung**	• Inhaltsverzeichnis	2 - 3
		• Vorwort	4
		• Unfallverhütung	4
		• Gültigkeit - Einbauvorschlag	4
		• Erforderliches Spezialwerkzeug	5
		• Anzugsdrehmomente	5
		• Zum Einbau notwendige Teile	5
2	**Einbau - Heizgerät**	• Vorbereitungen am Fahrzeug	6
		• Heizgerät einbauen	
		- Einbauplatz vorbereiten	6
		- Gerätehalter montieren	6
		- Heizgerät vorbereiten	7 - 8
		- Heizgerät montieren	8
3	**Abgas- und Verbrennungsluft-führung**	• Abgasführung	
		- Abgasschalldämpfer einbauen	9
		- Abgasrohr montieren	10
		- Abgasendrohr montieren	10
		• Verbrennungsluftführung	
		- Verbrennungsluftrohr einbauen	10
4	**Wasserkreislauf**	• Wasserschläuche	
		- Wasserschläuche vorbereiten	11
		- Gummihalter für die Wasserpumpe einbauen	12
		- Halter für Wasserschläuche montieren	12
		- Wasservorlaufschlauch abziehen	12
		- Wasserpumpe einbauen und Wasserschläuche verlegen	13
5	**Brennstoffversorgung**	• Tankarmatur ausbauen	14
		• Tankentnehmer einbauen	14 -15
		• Dosierpumpe einbauen und anschließen	15
6	**Elektrik**	• Sicherungshalter und Gebläserelais montieren	16
		• Stromversorgung	16
		• Kabelverlegung	17
		• Gebläseansteuerung	
		- Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage	18
		• Bedienelemente	
		- Mini - Uhr einbauen	19
		- Funkfernbedienung TP5 einbauen (Alternativvorschlag)	19
7	**Nach der Montage**	• Fahrzeug komplettieren	20
		• Inbetriebnahme des Heizgerätes	20

1 Einleitung

Kapitel	Kapitelbezeichnung	Kapitelinhalt	Seite
8	**Teileübersicht**	• Teileübersicht ---------- 21 - 23	
9	**Merkblatt für den Kunden**	• Vor dem Einschalten - Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage ---------- 25	

1 Einleitung

Vorwort

Dieser Einbauvorschlag ist für das auf der Titelseite beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.

Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.

Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



Achtung!
Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer-Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.
Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original-Ersatzteilen repariert werden.
Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen.
Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.
Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.
Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für die Fahrzeuge mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

Motor- und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,5 l	70 / 95	5S / 6A

5S = 5 - Gang Schaltgetriebe
6A = automatisiertes 6 - Gang Schaltgetriebe

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.
Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

1 Einleitung

Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5....50 Nm)
- Abklemmzangen (Kühlwasserschläuche)
- Schlüssel für Überwurfmutter der Tankarmatur
- Zange für Federbandschellen
- Rostschutzgrundierung
- Auffangwanne für Kühlmittel
- Werkzeug für Einziehmuttern
- Entriegelungswerkzeug für Radio / CD

Anzugsdrehmomente

Wenn keine gesonderten Anzugsdrehmomente für Schraubverbindungen angegeben sind, sind die nebenstehenden Angaben einzuhalten.

Schraubverbindungen	**Anzugsdrehmoment**
Skt.- Schrauben, Muttern:	
M 6	10 Nm
M 8	20 Nm
M 10	45 Nm

Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl	Benennung	Bestell Nr.
1	*HYDRONIC* D 5 W S als Komplettpaket	25 2386 05 00 00
1	Fahrzeugspezifische Zusatzteile	24 8045 00 00 00

Zusätzlich ist ein Bedienelement erforderlich:

1	Mini - Uhr	22 1000 32 35 00
oder		
1	Funkfernbedienung TP5	22 1000 32 01 00

2 Einbau - Heizgerät

Vorbereitung am Fahrzeug

- Batterieabdeckung, Batterie und Batteriekasten ausbauen
- obere Motorabdeckung abbauen
- Luftfiltergehäuse ausbauen
- untere linke Armaturenbrettverkleidung abbauen
- Kühlmittel ablassen
- Rücksitzbank nach vorn schieben und hochklappen
- Tankarmatur ausbauen

Heizgerät einbauen

Einbauplatz vorbereiten
(siehe Bild 1)

Zur Befestigung des Gerätehalters die Bohrungen mit Ø 9 mm wie im Bild dargestellt am Unterboden rechts, unterhalb des Motorträgers markieren und fertigen.
In die Bohrungen je eine Einziehmutter M6 einziehen.
Für den Halter des Abgasrohres eine weitere Bohrung Ø 9 mm fertigen und eine Einziehmutter M6 einziehen.

Bitte beachten!

Beim Bohren darauf achten, dass im Innenraumbereich keine Leitungen verlegt sind.
Alle Bohrungen mit Korrosionsschutz behandeln.

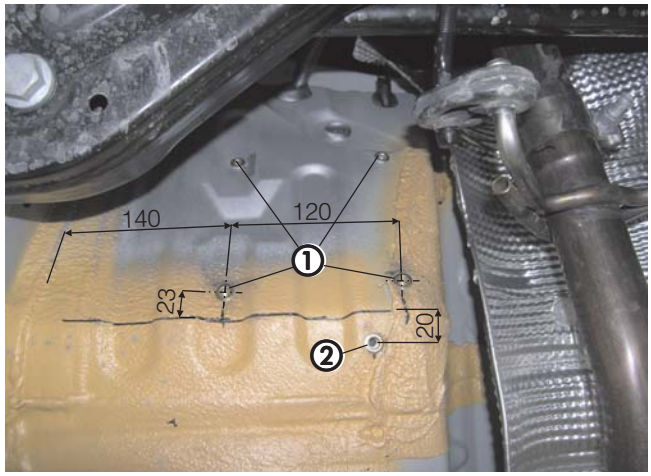


Bild 1

① Bohrungen mit Einziehmuttern
② Bohrung mit Einziehmutter

Gerätehalter montieren
(siehe Bild 2)

Den Gerätehalter für das Heizgerät an den vier Befestigungspunkten mit Schrauben M6 x 16 festschrauben.

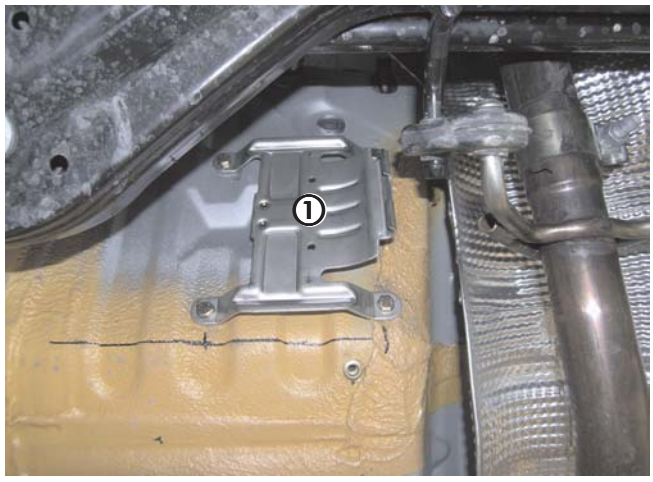


Bild 2

① Gerätehalter montiert

2 Einbau - Heizgerät

Heizgerät vorbereiten
(siehe Bilder 3 und 4 sowie Skizze 1)

Das Heizgerät wie im Bild dargestellt vorbereiten.
Den geraden Wassereintrittstutzen durch den Winkelstutzen 90° aus dem Einbausatz ersetzen.

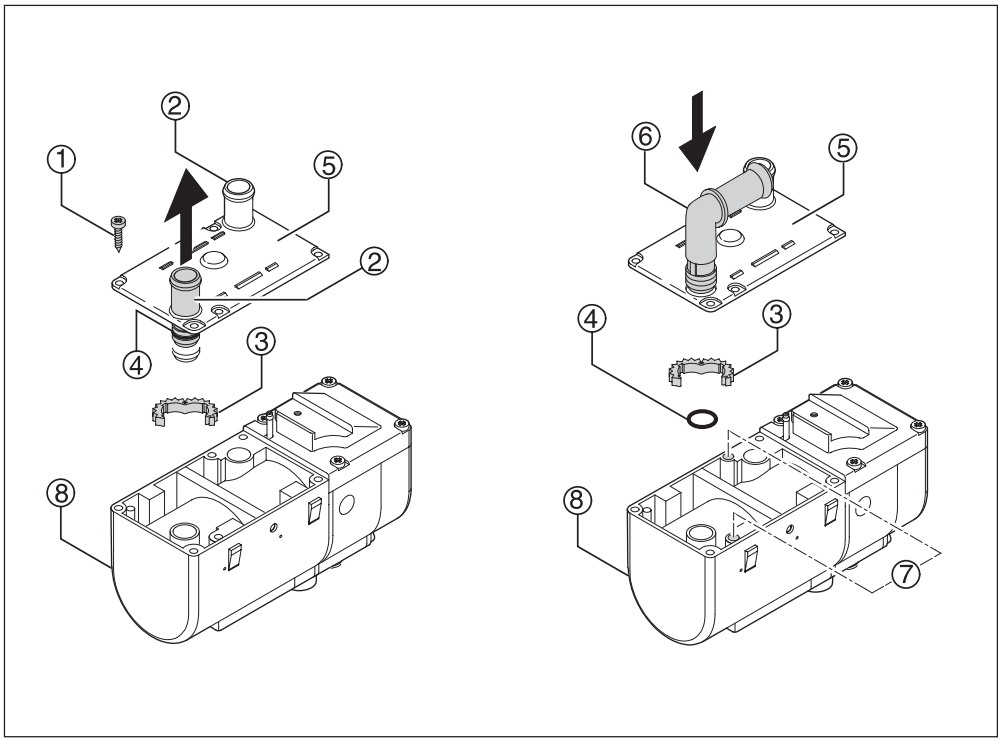


Bild 3

① Winkelstutzen montiert

Die vier Befestigungsschrauben vom Deckel herausnehmen.
Den Deckel abnehmen und den geraden Wassereintrittstutzen nach unten drücken, anschließend den Zackenring vom Wasserstutzen lösen.
Den Wasserstutzen aus dem Deckel herausziehen.
Den abgewinkelten Wasserstutzen in den Deckel einsetzen, einen neuen O - Ring in die vorgesehene Nut einsetzen und leicht einfetten.

Zackenring am abgewinkelten Wasserstutzen montieren.
Den Wasserstutzen wie in Bild 3 und Skizze1 gezeigt in den Zahnkranz des Deckels einsetzen.
Den Deckel wieder mit vier Befestigungsschrauben mit dem Anzugsmoment von 4 Nm am Heizgeräte - Mantel befestigen.



① Befestigungsschrauben
② gerade Stutzen
③ Zackenring
④ O - Ring
⑤ Deckel
⑥ abgewinkelter Stutzen
⑦ Bohrungen
⑧ Heizgerät

Skizze 1

2 Einbau - Heizgerät

Vor der Montage des Heizgerätes den Abgasrohrwinkel mit einer Abgasrohrschelle montieren.



Bild 4

① Abgasrohrwinkel montiert

Heizgerät montieren
(siehe Bild 5)

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen und mit der Befestigungsschraube M6 x 97 mit $6^{+0,5}$ Nm an der oberen Gewindebohrung des Gerätehalters festschrauben.
An der zusätzlichen Einziehmutter M6 den einfachen Haltewinkel zur Befestigung des Abgasrohres mit Schraube M6 x 16 befestigen.

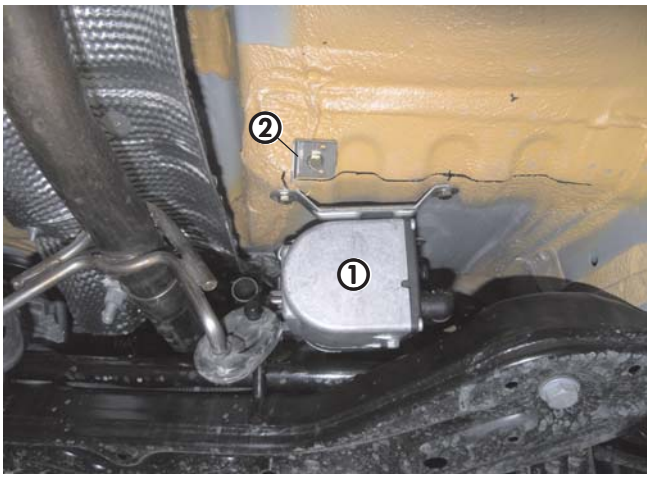


Bild 5

① Heizgerät montiert
② Haltewinkel

Abgasführung

Abgasschalldämpfer einbauen
(siehe Bilder 6 bis 8)

Am Stegblech rechts die mittig vorhandene Bohrung Ø 6 mm auf Ø 9 mm aufbohren und eine Einziehmutter M6 einziehen.



Bild 6

① Bohrung mit Einziehmutter

Am Abgasschalldämpfer den Halter (Z - Winkel) aus dem Einbausatz mit Schraube M6 x 16 festschrauben.



Bild 7

① Abgasschalldämpfer
② Halter (Z - Winkel) montiert

Den Abgasschalldämpfer mit dem Halter (Z - Winkel) am vorbereiteten Befestigungspunkt am Stegblech mit Schraube M6 x 16 festschrauben.
Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer zeigt nach hinten.

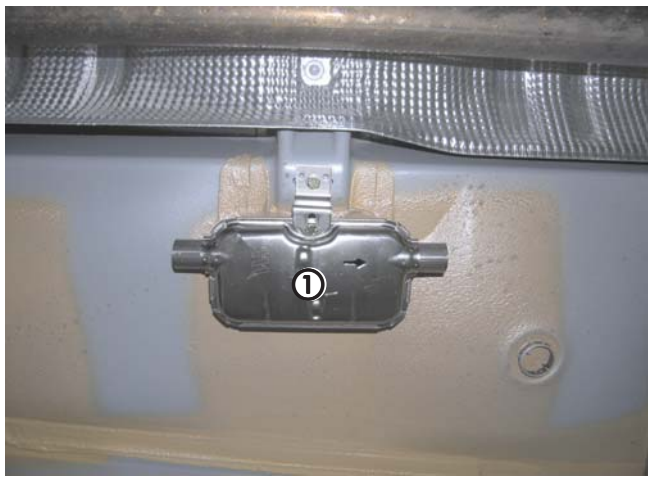


Bild 8

① Abgasschalldämpfer montiert

3 Abgas und Verbrennungsluft

Abgasrohr montieren
(siehe Bild 9)

Das Abgasrohr auf eine Länge von 570 mm zuschneiden.
Das Abgasrohr auf den vormontierten Abgasrohrwinkel am Heizgerät mit einer Rohrschelle anschließen und zum Abgaseintrittstutzen des Abgasschalldämpfers führen.
Nach der Formgebung das Abgasrohr mit einer Rohrschelle am Abgasschalldämpfer anschließen.
Mit einer Schelle das Abgasrohr am vorher montierten Haltewinkel befestigen.

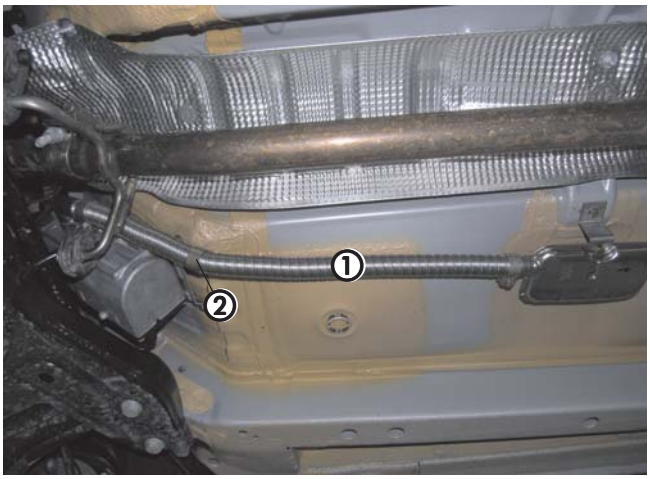


Bild 9

① Abgasrohr montiert
② Schelle am Halter

Abgasendrohr montieren
(siehe Bild 10)

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 100 mm zuschneiden.
Das Abgasendrohr vom Austrittsstutzen des Abgasschalldämpfers im kurzen Bogen nach unten führen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre unbedingt auf ausreichend Abstand zu den Kunststoffteilen achten.



Bild 10

① Abgasendrohr montiert

Verbrennungsluftführung

Verbrennungsluftrohr einbauen
(siehe Bild 11)

Das Verbrennungsluftrohr, Länge 760 mm, mit einer Schlauchschelle an dem Heizgerät anschließen und nach rechts zum Federdom verlegen.
Das Verbrennungsluftrohr an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

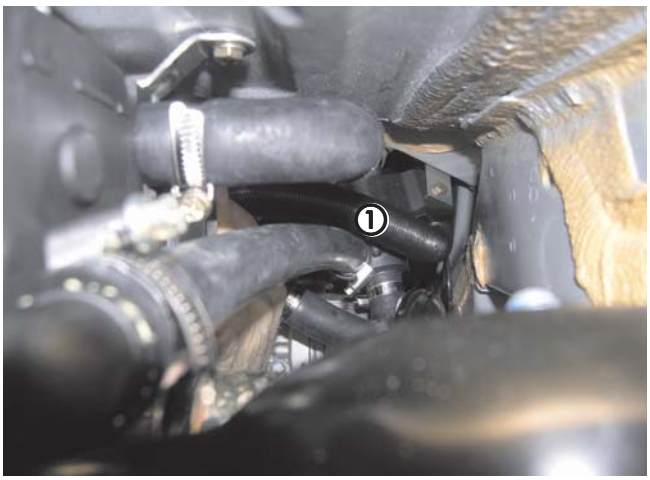


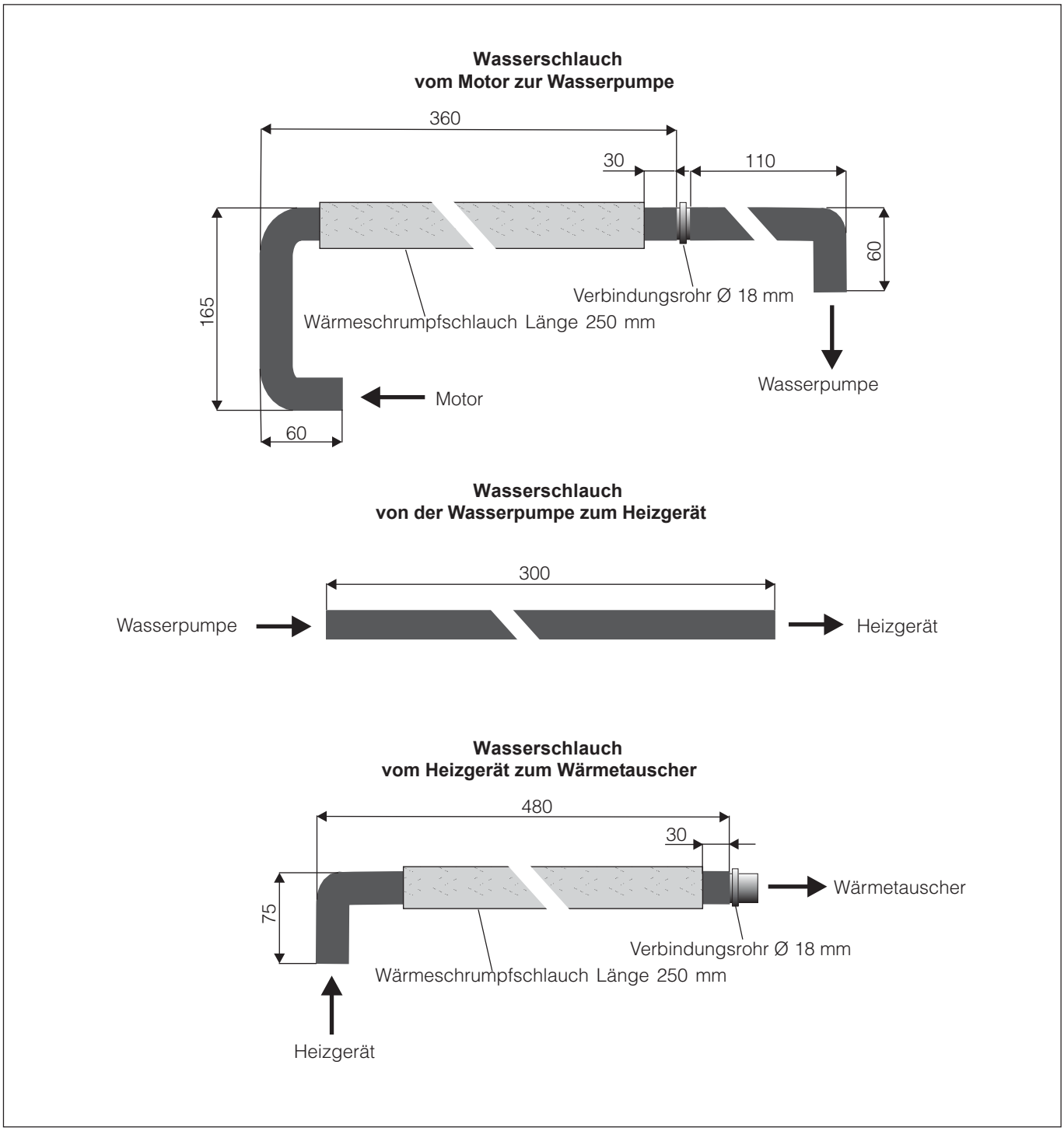
Bild 11

① Verbrennungsluftrohr montiert

Wasserschläuche

Wasserschläuche vorbereiten
(siehe Skizze 2)

Die Wasserschläuche entsprechend der Skizze zuschneiden und vorbereiten.



Skizze 2

4 Wasserkreislauf

Gummihalter für die Wasserpumpe einbauen
(siehe Bild 12)

Den Halter für die Wasserpumpe an der vorhandenen Gewindebohrung M6 mit Schraube M6 x 16 an der Quertraverse rechts festschrauben.
Den Gummihalter der Wasserpumpe an dem Halter mit Schraube M6 x 30 verschrauben.



Bild 12

① Gummihalter montiert
② Halter für die Wasserpumpe montiert

Halter für Wasserschläuche montieren
(siehe Bild 13)

Den Halter für die Wasserschläuche mittig an der Quertraverse an der vorhandenen Schraube M6 des Wärmeschutzbleches anschrauben.
In den vorhandenen Bohrungen des Halters die Schellen zur Befestigung der Wasserschläuche einclipsen.

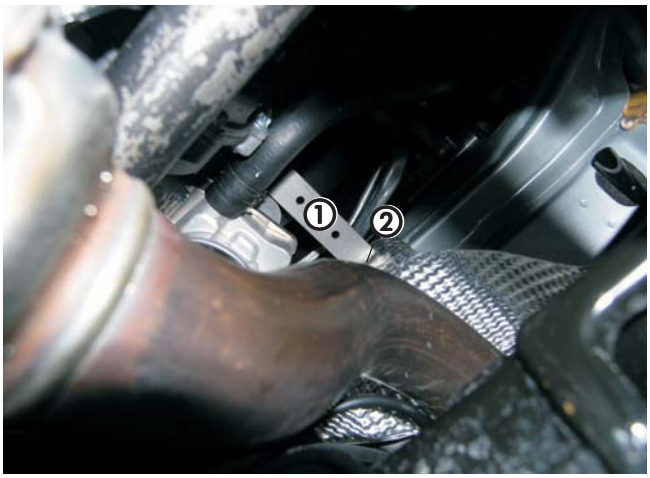


Bild 13

① Halter für die Wasserschläuche montiert
② vorhandene Schraube M6

Wasservorlaufschlauch abziehen
(siehe Bild 14)

Den Wasservorlaufschlauch vom Motor zum Wärmetauscher (unterer linker Wasserschlauch am Wärmetauscher) am Motorstutzen abziehen.



Bild 14

① Wasservorlaufschlauch

4 Wasserkreislauf

Wasserpumpe einbauen und Wasserschläuche verlegen
(siehe Bilder 15 und 16 sowie Skizze 3)

Die Wasserpumpe in den Gummihalter einsetzen.
Den Wasserschlauch vom Motor zur Wasserpumpe am Saugstutzen der Wasserpumpe anschließen.
Den Wasserschlauch von der Wasserpumpe zum Heizgerät am Druckstutzen der Wasserpumpe und am Wassereintrittstutzen des Heizgerätes anschließen.

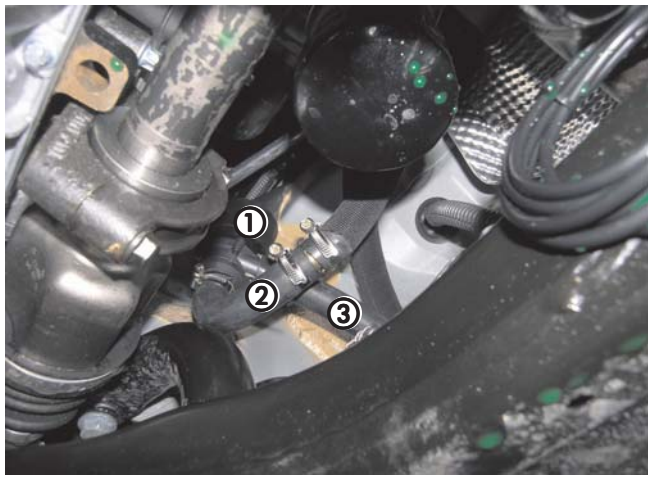


Bild 15

① Wasserpumpe eingebaut
② Wasserschlauch vom Motor zur Wasserpumpe
③ Wasserschlauch von Wasserpumpe zum Heizgerät

Den Wasserschlauch vom Motor zur Wasserpumpe am Motorstutzen anschließen.
Den Wasserschlauch vom Wasseraustrittstutzen des Heizgerätes zum Wasservorlaufschlauch führen und mit Verbindungsrohr Ø 18 mm verbinden.
Die Wasserschläuche vom Heizgerät zum Wärmetauscher und vom Motor zur Wasserpumpe in die zwei Befestigungsschellen für Wasserschläuche einsetzen.

Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

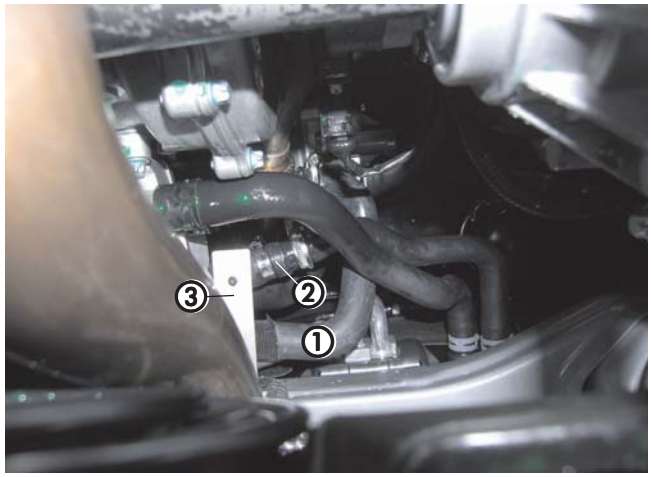
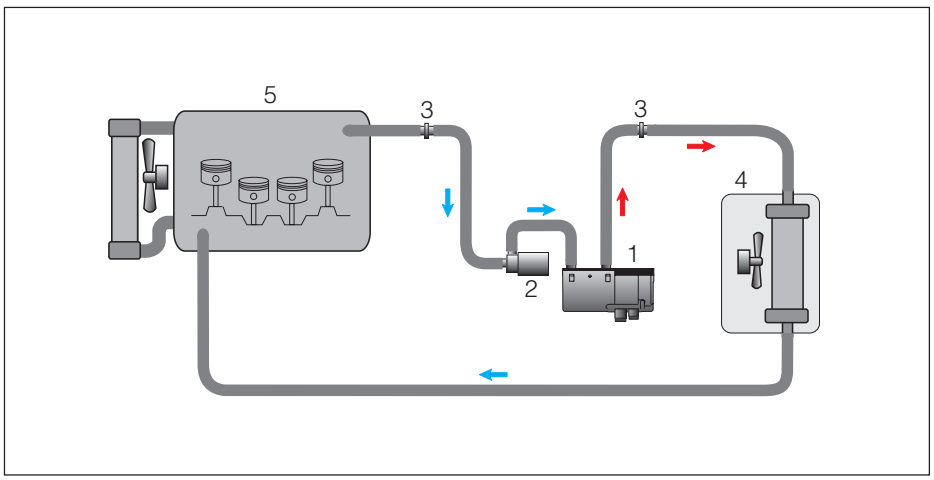


Bild 16

① Wasserschlauch vom Motor zur Wasserpumpe
② Wasserschlauch vom Heizgerät zum Wärmetauscher
③ Halter mit Befestigungsschellen für Wasserschläuche



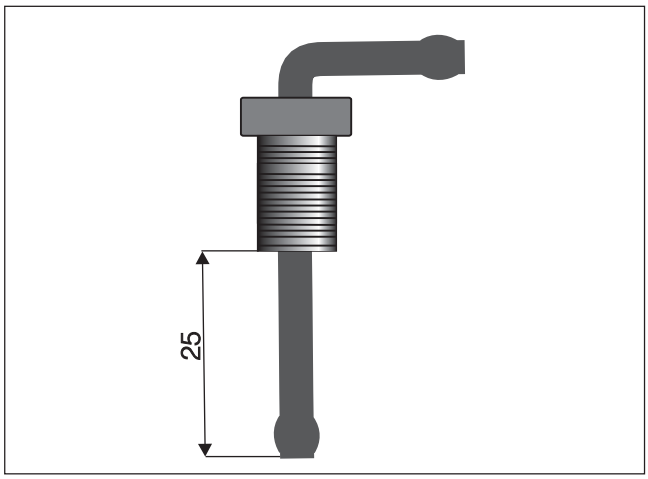
Skizze 3

① Heizgerät
② Wasserpumpe
③ Verbindungsrohr Ø 18 mm
④ Wärmetauscher
⑤ Motor

5 Brennstoffversorgung

Tankarmatur ausbauen

Unter der umgeklappten Rücksitzbank den Deckel der Montageöffnung über der Tankarmatur entfernen.
Das Kabel und die Kraftstoffleitungen an der Tankarmatur lösen.
Die Tankarmatur mit dem Schlüssel für die Überwurfmutter aus dem Tank ausbauen.



Skizze 4

① Tankentnehmer

Tankentnehmer einbauen
(siehe Bilder 17 bis 19 sowie Skizze 4)

Den Tankentnehmer entsprechend der Skizze 4 ablängen.
Im Deckel der Tankarmatur den Punkt zum Bohren entsprechend des Bildes markieren.
Die Bohrung für den Tankentnehmer mit Ø 8 mm bohren.

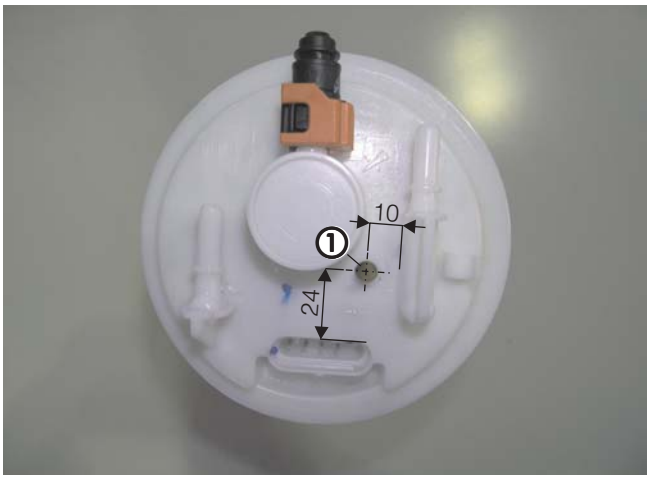


Bild 17

① Bohrung für den Tankentnehmer

Bitte beachten!

Beim Bohren unbedingt darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Armatur gelangen.

Den Tankentnehmer von oben in die Tankarmatur einsetzen und in Richtung des Vorlaufanschlusses ausrichten.
Den Tankentnehmer von unten mit der Mutter fest verschrauben.
Den Tankentnehmer mit dem Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, und Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm, Länge 190 mm, bis zum Boden der Tankarmatur verlängern.
Dazu das Brennstoffrohr am Tankentnehmer anschließen und im Mittelteil des Gehäuses durch die Clipse der Kraftstoffentnahmearmaturzum Boden der Tankarmatur verlegen.
Die Unterseite des Brennstoffrohres 45° schräg abschneiden.

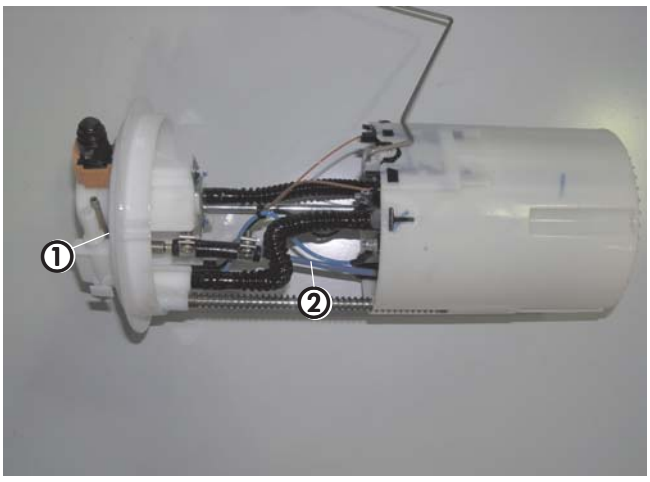


Bild 18

① Tankentnehmer montiert
② Brennstoffrohr mit Brennstoffschlauch angeschlossen

Die Tankarmatur wieder in den Tank einbauen.
Dabei auf den korrekten Sitz der Dichtung achten.
Die Kraftstoffleitungen des Fahrzeuges und die Kabelsteckverbindung wieder anschließen.
Am Sauganschluß des Tankentnehmers das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm, Länge 1000 mm, mit Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, anschließen und nach links vor den Tank zum Einbauplatz der Dosierpumpe verlegen.

Bitte beachten!

Brennstoffrohr nur mit scharfem Messer ablängen.
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeugteilen achten.

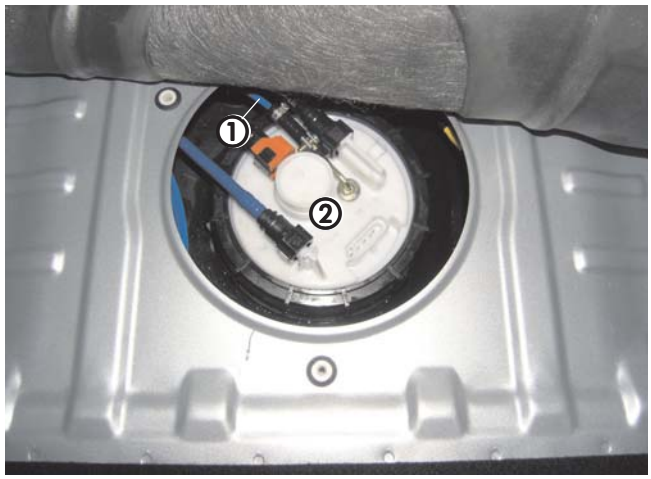


Bild 19

① Brennstoffrohr mit Brennstoffschlauch angeschlossen
② Tankentnehmer montiert

Dosierpumpe einbauen und anschließen
(siehe Bilder 20 und 21)

In den Querträger links vor dem Tank über der Halterung des Handbremsseiles eine Bohrung Ø 9 mm bohren und eine Einziehmutter M6 einziehen.
Die Dosierpumpe mit Gummihalter an der Einziehmutter festschrauben.
Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten.
Den Saugstutzen Ø 6 mm der Dosierpumpe durch den Saugstutzen Ø 4 mm aus den Verbindungsteilen „Tankanschluss“ ersetzen.
Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm vom Tankentnehmer ablängen, vollständig mit Moosgummischlauch überziehen und mit dem Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, am Saugstutzen der Dosierpumpe anschließen.

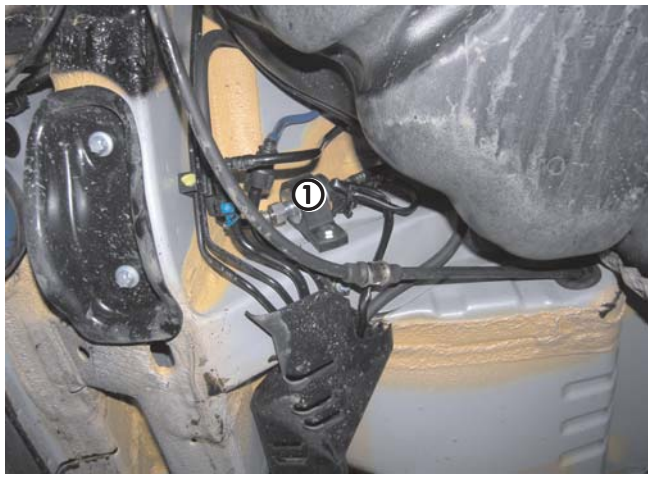


Bild 20

① Dosierpumpe montiert

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm vollständig mit Moosgummischlauch überziehen und gemeinsam mit dem Kabel der Dosierpumpe vom Heizgerät aus entlang der Bremsleitungen bis zur Dosierpumpe verlegen.
Brennstoffrohr und Kabel ablängen.
Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm mit dem Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm am Druckstutzen der Dosierpumpe anschließen.
Am Kabel den Stecker anschlagen und an der Dosierpumpe anschließen, die Polarität braucht nicht beachtet werden.

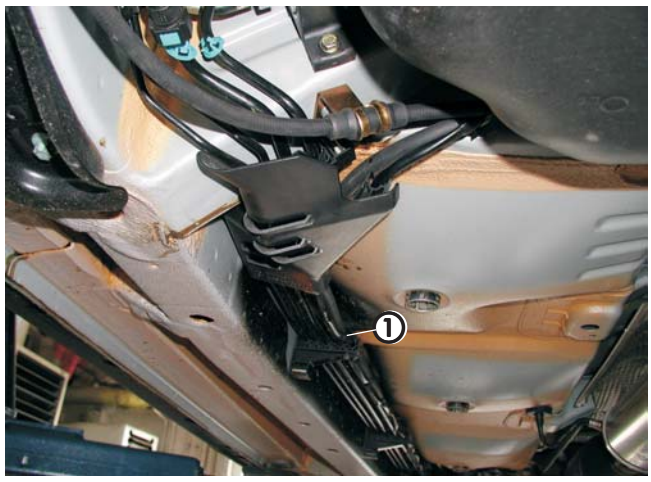


Bild 21

① Brennstoffrohr im Moosgummischlauch verlegt

6 Elektrik

Sicherungshalter und Gebläserelais montieren
(siehe Bild 22 und Skizze 5)

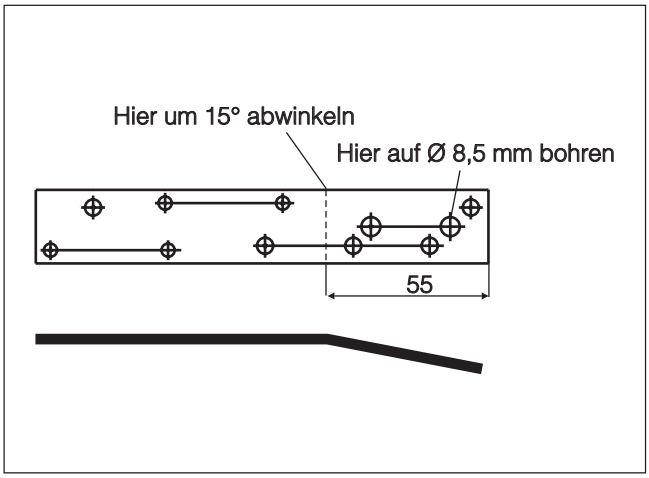
Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.
Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel entsprechend der Skizze abwinkeln.
Die Bohrung Ø 6 mm des Halters auf Ø 8,5 mm bohren.
Den Halter für den Sicherungs- und Relaissockel an der vorhandenen Schraube M8 am linken Federbeindom montieren.
Den Kabelstrang „Stromversorgung“ zum Sicherungshalter verlegen, Kabel ablängen und Steckkontakte ancrimpen.
Die Steckkontakte in den Sicherungshalter einsetzen.

Kabelfarbe rot, 0,5 mm² ..... = 5 A
Kabelfarbe rot, 2,5 mm² ..... = 20 A
Kabefarbe rot / weiß, 4,0 mm² .....= 25 A

Die drei Steckkontakte des Pluskabels in den Sicherungshalter einsetzen und das Pluskabel zur Batterie verlegen.

Sicherungen und Sicherungskappe montieren.

Den Sicherungshalter und den Relaissockel am Halter mit Schrauben und Muttern M4 bzw. M5 befestigen.
Das Gebläserelais in den Relaissockel einsetzen.



Skizze 5

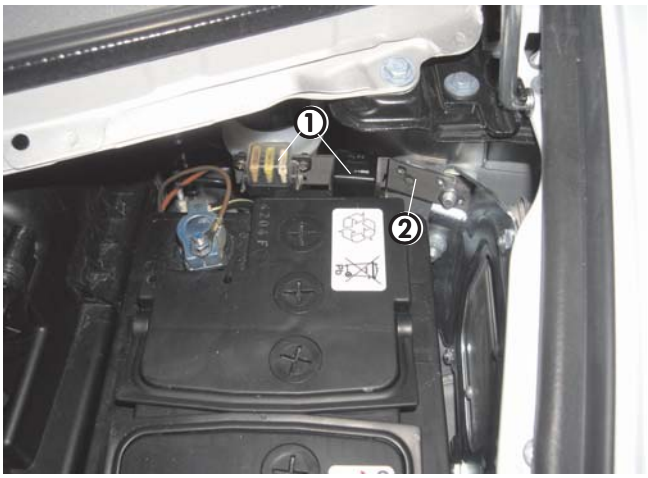


Bild 22

① Sicherungshalter und Gebläserelais
② Halter für Sicherungs- und Relaissockel

Stromversorgung
(siehe Bild 23)

Das Pluskabel und das Minuskabel zur Batterie führen und dort anschließen.
Dazu das Minuskabel ablängen und den Kabelschuh M6 ancrimpen.



Bild 23

① Pluskabel angeschlossen
② Minuskabel angeschlossen

Kabelverlegung
(siehe Bild 24)

Den Kabelstrang „Bedieneinrichtung und Gebläseansteuerung“ durch die vorhandene Kabeltülle links neben der Luftfiltereinheit in den Fahrzeuginnenraum hinter dem Sicherungskasten führen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.



Bild 24

① Kabeldurchführung in den Innenraum

Gebläseansteuerung

Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage
(siehe Bild 25 und Skizze 6)

Die Gebläseansteuerung erfolgt an der Sicherungseinheit am 8 - poligen weißen Stecker im Fahrzeuginnenraum auf der Fahrerseite durch Einbindung der Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi in das Kabel 4 mm² bl entspechend des Schaltplanes.

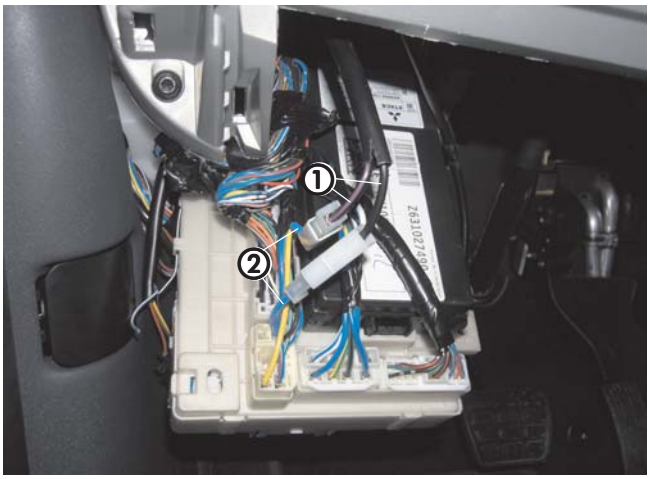
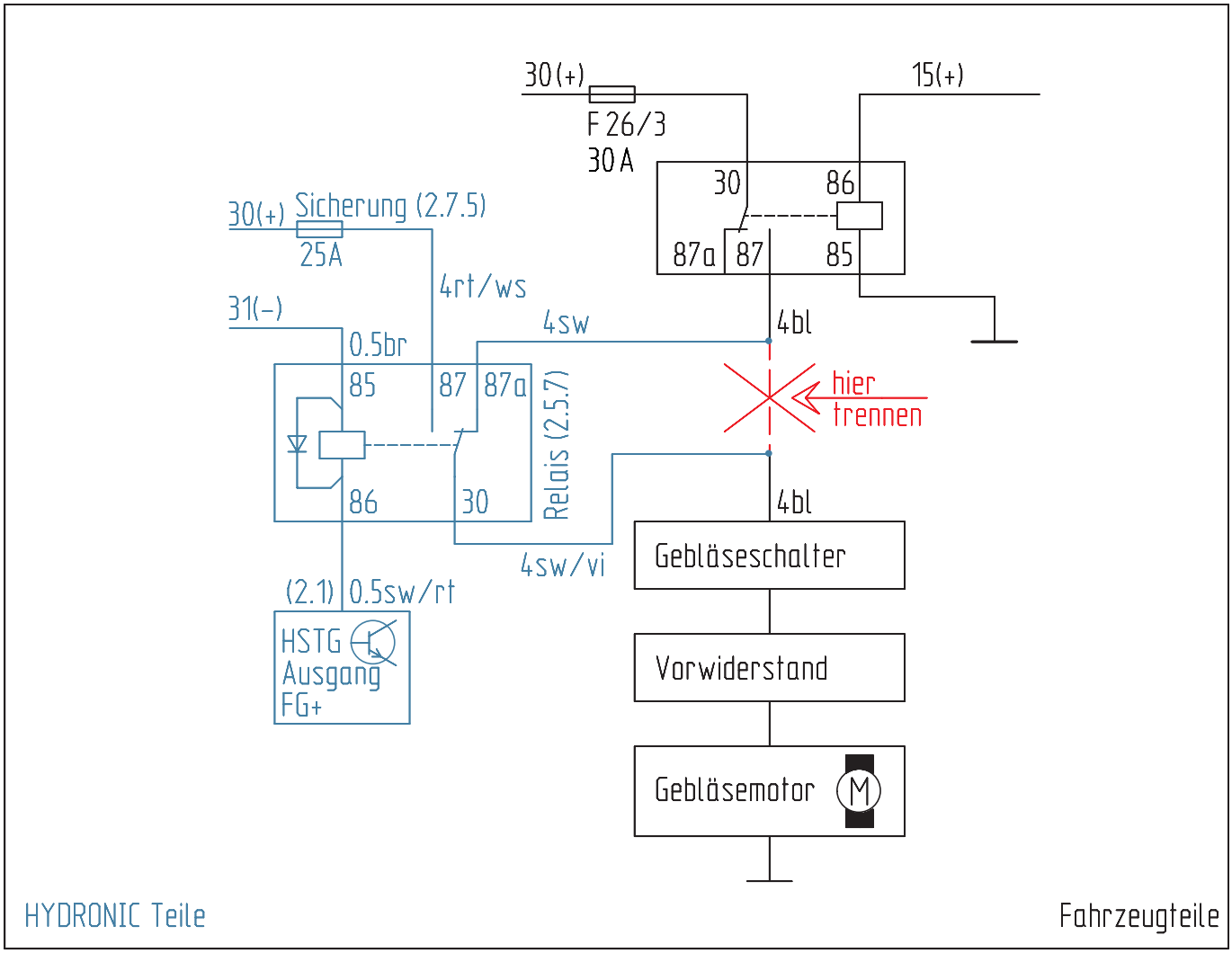


Bild 25

① Kabel 4 mm² sw und 4 mm² sw/vi angeschlossen
② Kabel 4 mm² bl getrennt



Skizze 6

Bedienelemente

Mini - Uhr einbauen
(siehe Bild 26 und Skizze 7)

Die Mini - Uhr auf der freien Fläche der unteren Armaturenbrettverkleidung links neben der Lenksäule montieren.
Dazu die Schablone aufkleben.
Befestigungsbohrung Ø 2,5 mm und die Bohrung Ø 7,5 mm für die Kabeldurchführung bohren.
Mini - Uhr und die Schaumgummiunterlage mit der Blechschraube 2,9 x 25 an der Verkleidung befestigen und die Abdeckkappe montieren.
Das Kabel 0,5 mm² bl/ws vom Leitungsstrang „Bedieneinrichtung“ isolieren und zurückbinden.
Am Kabelstrang „Mini - Uhr“ das Steckergehäuse S1 anschlagen.
Den Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ ablängen, die Steckhülsen ancrimpen und das Buchsengehäuse B1 anschlagen.
Das Buchsengehäuse B1 mit dem Steckergehäuse S1 verbinden.
Leitungsstrang mit Kabelbindern befestigen.

Bitte beachten!

Den Einbauplatz der Mini - Uhr nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.

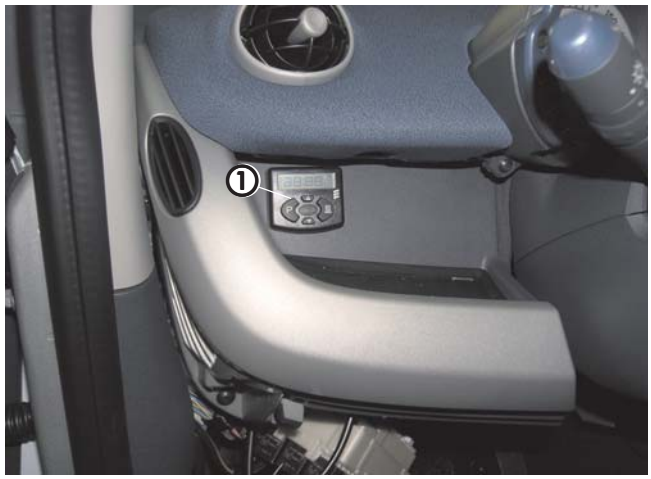
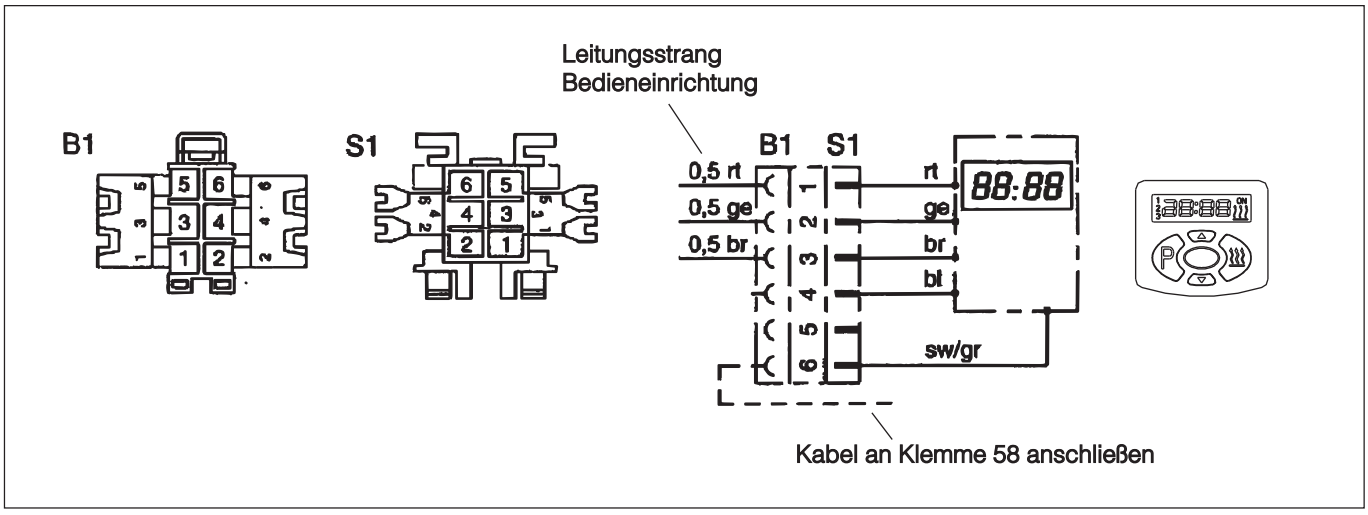


Bild 26

① Mini - Uhr montiert



Skizze 7

Funkfernbedienung TP5 einbauen
(Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)

Den Funkempfänger der TP5 links unter der Armaturentafel befestigen.
Den Temperaturfühler an der Verkleidung links im Fußraum des Fahrers befestigen.
Das Antennenkabel im Gummi der Verkleidung der Fahrertür verlegen, dabei Kontakt zu Metallteilen vermeiden.
Den Taster der Funkfernbedienung an Stelle der Mini - Uhr links neben der Lenksäule installieren.

7 Nach der Montage

Fahrzeug komplettieren

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren
- Batterie wieder anklemmen
- Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Uhr einstellen
- Radio Code eingeben
- Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlendes Kühlwasser nachfüllen
- Bitte beachten Sie auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems
- Behördliche Vorschriften und Sicherheitshinweise in der Technischen Beschreibung beachten

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Heizgerät am Bedienelement einschalten.
  Siehe Bedienungssanleitung - Bedienelement.

8 Teileübersicht



Pos. 1 *HYDRONIC* D 5 W S 1 Stk



Pos. 2 Gerätehalter 1 Stk



Pos. 3 Wasserschlauch 1 Stk



Pos. 4 Verbrennungsluftrohr 1 Stk



Pos. 5 Kleinteile Halter und Verbrennungsluft 1 Satz



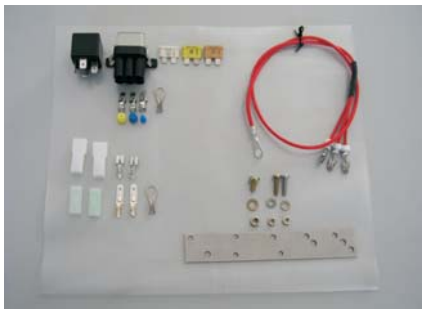
Pos. 6 Befestigungsteile Abgas 1 Satz



Pos. 7 Abgasrohr 1 Stk



Pos. 8 Schellen für Wasserschläuche 1 Satz



Pos. 9 Elektrische Teile 1 Satz



Pos. 10 Teile Tankentnahme 1 Satz

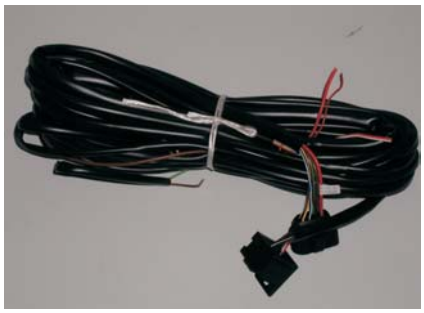


Pos. 11 Zusatzteile externe Dosierp. 1 Satz



Pos. 12 Halter, Wasserpumpe 1 Stk

8 Teileübersicht



Pos. 13 Leitungsbaum 1 Stk



Pos. 14 Abgasschalldämpfer 1 Stk



Pos. 15 Verbindungsteile Einbausatz 1 Stk



Pos. 16 Winkelstutzen 1 Stk



Pos. 17 Fahrzeugspezifische Zusatzteile 1 Satz

Bedienelemente wahlweise



Pos. 18 Mini - Uhr 1 Stck



Pos. 19 Funkfernbed. TP5 1 Stck

8 Teileübersicht

Pos.	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer	Bemerkungen
1	*HYDRONIC* D 5 W S	1	25 2217 05 00 00	
2	Gerätehalter	1	25 2220 80 00 01	im Uni-Einbausatz
3	Wasserschlauch	1	20 1690 81 00 01	im Uni-Einbausatz
4	Verbrennungsluftrohr	1	360 00 179	im Uni-Einbausatz
5	Kleinteile Halter und Verbrennungsluft	1	22 1000 51 23 00	im Uni-Einbausatz
6	Befestigungsteile Abgas	1	22 1000 51 24 00	im Uni-Einbausatz
7	Abgasrohr	1	25 1774 80 02 00	im Uni-Einbausatz
8	Schellen für Wasserschläuche	1	22 1000 51 25 00	im Uni-Einbausatz
9	Elektrische Teile	1	22 1000 32 65 00	im Uni-Einbausatz
10	Teile Tankentnahme	1	22 1000 20 13 00	im Uni-Einbausatz
11	Zusatzteile externe Dosierpumpe	1	22 1000 51 27 00	im Uni-Einbausatz
12	Halter, Wasserpumpe	1	22 1000 50 07 00	im Uni-Einbausatz
13	Leitungsbaum	1	25 1917 80 10 00	im Uni-Einbausatz
14	Abgasschalldämpfer	1	22 1000 40 09 00	im Uni-Einbausatz
15	Verbindungsteile Einbausatz	1	22 1000 51 28 00	im Uni-Einbausatz
16	Winkelstutzen 18; 90°	1	25 2216 99 01 05	im Uni-Einbausatz
17	Fahrzeugspezifische Zusatzteile	1	24 8045 00 00 00	
	Halter, Wasserpumpe	1		
	Halter, Wasserschläuche	1		
	Moosgummischlauch	6		
	Wärmeschrumpfschlauch 40/20 mm	1		
	Abgasrohrwinkel	1		
	Befestigungsschelle, Wasserschläuche	2		
	Schlauchschelle Ø 20 - 32 mm	2		
	Rohrschelle für Abgasrohr Ø 26 - 28 mm	1		
	Einziehmutter M6	7		
	Kar.- Scheibe 6,4	1		
	Bedienelemente wahlweise:			
18	Mini - Uhr	1	22 1000 32 35 00	Kundenwunsch
	oder			
19	Funkfernbedienung TP5 (Option)	1	22 1000 32 01 00	Kundenwunsch

Vor dem Einschalten

Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage
(siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Regler für die Luftführung ② auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe.
- Den Gebläseschalter ③ auf Stufe 2 stellen.



Bild 1

① Temperaturregler
② Regler für die Luftführung
③ Gebläseschalter